

Statistik 1

Prof. Dr. Jan Johannes

Sergio Brenner Miguel

Sommersemester 2019



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

06. Übungsblatt

Aufgabe 1	Aufgabe 2	Aufgabe 3	Aufgabe 4	Aufgabe 5	Σ

Aufgabe 1 (4 Punkte)

Sei $(\mathcal{X}, \mathcal{X})$ ein messbarer Raum.

- Seien $\mu, \nu \in \mathcal{M}(\mathcal{X})$ und $f \in \mathcal{X}^+$ eine Dichte von ν gegeben μ mit $f(x) > 0$ für alle $x \in \mathcal{X}$. Zeigen Sie, dass $g := \frac{1}{f}$ eine Dichte von μ gegeben ν ist.
- Es seien X_1, \dots, X_n unabhängig und identisch $N_{(\mu,1)}$ -verteilte Zufallsvariablen mit unbekanntem Parameter $\mu \in \mathbb{R}$. Geben Sie das zugehörige statistische Experiment $(\mathcal{X}, \mathcal{X}, \mathbb{P}_\Theta)$ auf $\mathcal{X} = \mathbb{R}^n$ an und zeigen Sie, dass es vom Produktmaß $N_{(0,1)}^n$ dominiert wird.
Hinweis: Betrachten Sie zuerst das Lebesguemaß als dominierendes Maß und verwenden Sie dann den Aufgabenteil a).
- Zeigen Sie, dass die Likelihoodfunktion des dominierten statistischen Experimentes im Aufgabenteil b) gegeben ist durch

$$L(\mu, x) = \exp\left(-\frac{1}{2}(\|x - \boldsymbol{\mu}\|^2 - \|x\|^2)\right)$$

mit $\boldsymbol{\mu} = (\mu, \dots, \mu)^t \in \mathbb{R}^n$.

- Bestimmen Sie die Stelle $\mu \in \mathbb{R}$, an der die Likelihood-Funktion $L(\mu, x)$ zu gegebenem $x \in \mathbb{R}^n$ maximal ist. Betrachten Sie hierfür die Funktion $\mu \mapsto \ell(\mu, x) := \log(L(\mu, x))$.
Anmerkung: Dies ist der Wert des Maximum-Likelihood-Schätzers bei Vorliegen der Beobachtung $X = x$.

Aufgabe 2 (2 Punkte)

Es seien $(\mathcal{X}, \mathcal{X}, \mathbb{P}_\Theta)$ ein statistisches Experiment, S eine $(\mathcal{S}, \mathcal{S})$ -wertige Statistik auf $(\mathcal{X}, \mathcal{X}, \mathbb{P}_\Theta)$ und \mathbb{P}_Θ^S die induzierte Verteilungsfamilie auf $(\mathcal{S}, \mathcal{S})$. Zeigen Sie unter Verwendung von Lemma 12.03, dass $(\mathcal{X}, \mathcal{X}, \mathbb{P}_\Theta)$ informativer als $(\mathcal{S}, \mathcal{S}, \mathbb{P}_\Theta^S)$ ist.

Aufgabe 3 (3 Punkte)

Seien X_1, X_2 unabhängig und identisch Poi_θ -verteilt mit unbekanntem Parameter $\theta \in (0, \infty) =: \Theta$, so dass $(X_1, X_2) \odot \mathbb{P}_\Theta = (\text{Poi}_\theta^2)_{\theta \in \Theta}$, und \mathbb{P}_Θ^T sei die durch $T(X_1, X_2) := X_1 + X_2$ induzierte Verteilungsfamilie auf $(\mathbb{N}_0, 2^{\mathbb{N}_0})$.

- Zeigen Sie, dass für $t \in \mathbb{N}, \theta \in \Theta : \mathbb{P}_\Theta^T[\{t\}] = \mathbb{P}_\theta[T = t] = \frac{(2\theta)^t}{t!} \exp(-2\theta)$ gilt.
- Bestimmen Sie die bedingte Verteilung von (X_1, X_2) gegeben T .
- Folgern Sie mithilfe des Aufgabenteils b), dass das statistische Experiment $(\mathbb{N}_0^2, 2^{\mathbb{N}_0} \times 2^{\mathbb{N}_0}, \mathbb{P}_\Theta)$ und das Bildexperiment $(\mathbb{N}_0, 2^{\mathbb{N}_0}, \mathbb{P}_\Theta^T)$ äquivalent sind.

Aufgabe 4 (4 Punkte)

Seien $X : (\Omega_0, \mathcal{A}_0) \rightarrow (\Omega_1, \mathcal{A}_1)$ und $T : (\Omega_1, \mathcal{A}_1) \rightarrow (\Omega_2, \mathcal{A}_2)$ zwei Statistiken und \mathcal{P} eine Familie von Wahrscheinlichkeitsmaßen auf $(\Omega_0, \mathcal{A}_0)$. Zeigen Sie, dass dann gilt:

- Ist $T \circ X$ erschöpfend für \mathcal{P} , dann ist T erschöpfend für $\mathcal{P}^X = \{\mathbb{P}^X \mid \mathbb{P} \in \mathcal{P}\}$.
- Falls $\mathcal{A}_0 = X^{-1}(\mathcal{A}_1)$, so gilt in a) die Umkehrung.

Hinweis: Rekapitulieren Sie die Definition 12.08 (erschöpfend), Definition 03.10 (bedingter Erwartungswert), die Eigenschaft 01.15 und Eigenschaft 01.23.

Aufgabe 5 (3 Punkte)

Sei $\Theta = \{\theta = (\theta_1, \theta_2) \in \mathbb{R}^2 \mid \theta_1 < \theta_2\}$. Für $\theta \in \Theta$ sei $\mathbb{P}_\theta = U_{[\theta_1, \theta_2]}$ die Gleichverteilung auf dem Intervall $[\theta_1, \theta_2]$ und es seien zusätzlich $X_1, \dots, X_n \stackrel{iid}{\odot} \mathbb{P}_\Theta$. Zeigen Sie:

- $S_1(X) := (\min_{i \in [1, n]} X_i, \max_{i \in [1, n]} X_i)$ ist erschöpfend für \mathbb{P}_Θ^n .
- Ist θ_1 bekannt, so ist $S_2(X) := \max_{i \in [1, n]} X_i$ erschöpfend für $\{\mathbb{P}_{(\theta_1, \theta)}^n \mid \theta \in (\theta_1, \infty)\}$.
- Ist θ_2 bekannt, so ist $S_3(X) := \min_{i \in [1, n]} X_i$ erschöpfend für $\{\mathbb{P}_{(\theta, \theta_2)}^n \mid \theta \in (-\infty, \theta_2)\}$.

Hinweis: Verwenden Sie das Faktorisierungskriterium von Neyman.

Abgabe:

In Zweiergruppen, bis spätestens Dienstag, den **03. Juni 2019, 11:15 Uhr**.
(Die Übungszettelkästen sind im 1. OG, INF 205, vor dem Dekanat.)

Homepage:

<https://sip.math.uni-heidelberg.de/vl/st1-ss19/>